

Briefkasten.

will ich mitkleiden und mitbarben." Das war die große Antwort der einfachen Frau.

Ein Passfater, der Heimat des Andreas Hofer, erhielt kurze Zeit nacheinander die amtliche Nachricht vom Tode dreier Söhne auf dem Felde der Ehre. Er klagte nicht und tröstete mit kurzen Worten die Seinen. Dann kniet er nieder. Seinem Beispiele folgten alle Hausgenossen, und es wurde der Seelentrostentanz gebetet.

Ein Familienvater aus dem Jagdumwobenen herrlichen Pagnanttal schreibt seinem Freunde nach Niederösterreich: „Mein jüngerer Sohn ist in Galizien gefallen. Ich klagte nicht und rechte nicht gegen den Willen Gottes. Es war ein braver, ruhiger, arbeitsamer Bursche. Er ist eines schönen Todes gestorben, und ich hoffe zuversichtlich, daß er an einem guten Plätzchen ist. Der zweite Sohn ist schon das zweite Mal verwundet. Sein rechter Arm wird steif bleiben und er dürfte völlig arbeitsunfähig werden. Auch die erste Verwundung wird ihm noch schwer zu schaffen geben. Ich bin meiner Arbeitskräfte beraubt, und ist dies für mich bei dem verschuldeten Anwesen ein schweres Opfer und gehe ich schlechten Zeiten entgegen. Jedoch ich ertrage es gern, wenn nur unser geliebtes Oesterreich siegreich aus diesem furchtbaren Kampfe hervorgeht.“

Die Mutter eines gefallenen Leutnants tröstete beim Eintreffen der Todesnachricht ihre Schwiegertochter mit folgenden Worten: „Höre auf zu weinen! Der Rudolf ist fürs Vaterland gestorben. Gibt's einen schmerzlichen Tod? Nach zwanzig, dreißig Jahren wäre er gewiß nicht so gut gestorben. Jetzt heißt es, fest zusammenhalten und die Kinder gut erziehen. Der liebe Herrgott wird uns nicht verlassen.“

Der Mann einer Kleinhauslerin fiel als Landsturmann in Serbien. Beim Bürgermeisteramte des Heimatortes traf die Todesnachricht ein. Dieser brachte es nicht über sich, der armen Witwe mit sieben unversorgten Kindern diese traurige Botschaft zu überbringen. Diese Mission mußte der Ortsseelsorger — in Tirol fast durchgehends — übernehmen. Die Frau aber war ganz gefaßt. Sie sagte kurz folgendes: „Von dem Tage an, als mein Mann ins Feld mußte, habe ich jeden Tag abends mit meinen Kindern in der Meinung den Rosenkranz zur Mutter Gottes gebetet, sie möge mich stärken und halten, wenn eine schlimme Nachricht von meinem Manne eintreffen werde. Ich habe es geahnt, und die Mutter Gottes hat mich gestärkt. Ich bin allein. Es sind ungezählte Mütter, welche das gleiche Los trifft. Wir Mütter und Frauen müssen halt auch Opfer bringen fürs Vaterland. Der Vater der Armen, Witwen und Waisen da oben über den Sternen wird uns schon führen und beschützen.“

Tirol, Felsenland, du hast Kinder, die unberührt sind von der neuzeitlichen Ueberkultur, einfach und schlicht, edel und groß. Oesterreich-Ungarn, verlaß dich auf deine Tiroler! (M. J. N.)

Briefkasten.

Betrag für fünf Heidenkinder dankend erhalten. Genanntes wird dem betreffenden Kloster sicher willkommen sein. Sie können es als Wertbrief dorthin senden, doch müssen Sie es persönlich an der Post aufgeben, wofür in Ihrer Gegenwart die Sache kontrolliert und der Brief dann zur Weiterbeförderung geschlossen wird.

Passau: Betrag dankend erhalten.

Dettelbach: 10 Mk. für glückliche Heimkehr von A. B.

Hardeim, A. S.: Für ein Hdb. „Maria“ und Almosen dankend erhalten.

Sasbach, L. B.: Für ein Hdb. „Josef“ und als Antoniusbrot dankend erhalten.

Rohrbach (Lothr.): Für ein Hdb. „M. Josef“ ddb. erh. Rohrbach (Baden): Barrer Schmitt 5 Mk. zu Ehren des hl. Josef für die Armen dankend erhalten.

Tannesberg: Für ein Hdb. „Antonius“ ddb. erhalten. Krumbach, B. Sch.: 5 Mk. zu Ehren des hl. Antonius als Dank für Erhöhung in einem Anliegen dankend erhalten.

M. J.: 20 Mk. aus Gebetsketten für ein Hdb. „Josef“ um glückliche Rückkehr des Mannes dankend erhalten.

Zeubelried: Betrag als Dankagung für glückliche Entbindung erhalten. 10 Mk. von einer Bergheimnichteleserin aus Allfeld ddb. erh. A. N. Betrag für 10 Hdb. ddb. erh.

Wasserlosen: Betrag für ein Hdb. „Heinrich Donatus“ dankend erhalten.

Freudenberg: 5 Mk. 20 Pfg. zu Ehren des hl. Joseph u. Antonius für Erhöhung in sehr großem Anliegen ddb. erh. Lippstange: Betrag von 42 Mk. für zwei Hdb. ddb. erh.

Recht: 21 Mk. für ein Hdb. „Willi“ als Bitte um die Genesung eines Kranken dankend erhalten.

Lugemburg: 10 Mk. als Antoniusbrot in verschiedenen Anliegen.

Hochum, J. G.: 23 Mk. für ein Hdb. u. Almosen ddb. erh. Alteneisen, L. R.: 30 Mk. als Dank für erlangte Hilfe in mehreren Anliegen.

Aus Firmenich: 20 Mk. zu Ehren des hl. Joseph um glückliche Heimkehr der Krieger erhalten.

B. R. B.: 20 Mk. dankend erhalten.

Rheinbrohl: 5 Mk. zu Ehren des hl. Joseph als Dank für erlangte Hilfe erhalten.

Ornontowig: Betrag ddb. erhalten. Urdrager-Markt: 10 Kr. ddb. erhalten. (Hilfe in einem Fußleiden).

Böcklamarkt, L. B.: Ddb. erhalten. L. Sch.: Betrag ddb. erhalten. G. L. in L.: 15 Kr. erhalten.

Bludenz: Betrag von 100 Kr. für die Taufe von vier Heidenkindern dankend erhalten.

Ungenannt: 30 Fr. für die armen Heidenkinder erhalten. Bergell's Gott!

Von J. A. aus Colonia Helvetia, Brasilien, 125 Fr. Missionsalmsen erhalten. Gott lohne es!

Wirselen: 25 Mk. als Dankagung für erlangte Hilfe erh.

Den Betrag von 21 Mk., bezw. 25 Kr. für die Taufe eines Heidenkinds erhalten aus Warstein (Joseph), Bonrath (Georg), Balve, 25 Mk. als Dank zu Ehren des hl. Joseph für Erhöhung in einem Anliegen. Preding, nach Meinung, 50 Kr. erhalten für die Taufe zweier Heidenkinder auf die Namen Alois und Gottfried.

Zeubelried: Betrag als Dank für glückl. Genesung im Feldzug dankend erhalten.

Springdale-Pa.: Doll. 5.25 für die Taufe eines Heidenkinds erhalten. Johann Lipp.

Springdale-Pa.: Doll. 2.50 als Almosen erhalten. Mr. A. J. J. J. J.

Pittsburg-Pa.: Doll. 3 erhalten, versprochen für eine erhaltene Gnade.

Dubuque-Iowa: Doll. 5 für die Taufe eines Heidenkinds dankend erhalten. Anna M. Althaus.

Dankagungen, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot in verschiedenen Intentionen

wurden uns vom 15. April bis 15. Mai 1915 zugesandt aus:

Balenze, Hohenlohehütte, Niebischau, Klopschen, Niedersteine, Dittersbach, Seban, Waldbausen, Neustadt, Hagenborn, Reuthlos, Löhrbach, Wuttschungen, Ergersheim, Röhaupten, Westendorf, Acholshausen, Tutzingen, Schönwald, Niederworschel, Weichenhorn, Langheim, Mutterstadt, Rottenbach, Ottobauern, Regensburg, Freiburg, Balzfeld, Ellwangen, Duxheim, Jüssen, Brintheim, Mömershag, Gengenbach, Wörth, Hüfingen, Luffenhäuser, Kaiserslautern, Konstanz, Neutötting, Almspan, Wiesmühl, Arnstorf, Hartheim, München, Nikolst-Rußland, Coplay-N. America, Prebuch, Trautenau, Gröden-Tirol, Regelsdorf, Rammern, Erlauf, Ala, Preding, Probe, Obergrund, Unterlaussa, Klagenfurt, Wies, Brunn, Mariagell, Brand, Fretter, Effen, Wirselen, Warstein, Schloß Senden, Sann, Oberweis, Köln, Ochtrup, Hörde, Cordel, Wassenach, Heut, Benhausen, Krefeld, Frielendorf, Kildig, Oberstall, Eich, Kirchellen, Capellen, Paulshof, Wiesel, Meiderich, Mündelheim, Bonrath, Bernstall, Ergers, G.-Glabach, Molandsee, Daseburg, Lembeck, Nordhagen, Godelsberg, Emmerich, Calcar, Lünzum, Ruhrort, Eustkirchen, Elsdorf, Contern, Uffingen, Dieffen, Balve, Nordkirchen, Oberemmel, Watternscheid, Neuentkirchen, Appelborn, Dorn, Teichhof, Groß-Roschau, Neustadt-Westpr., Dittersbach, Kra-